Zeitschrift: Schweizer Soldat: Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-

Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 35 (1959-1960)

Heft: 23

Rubrik: Terminkalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erstklassige Passphotos



Zürich Bahnhofstrasse 104



Werner Hahlweg: Klassiker der Kriegskunst. «Wehr-und-Wissen»-Verlagsgesellschaft, Darmstadt, 1960.

In diesem stattlichen Band werden in 16 Beiträgen von Historikern und Militärfachleuten die Biographien der bedeutendsten Klassiker der Kriegskunst aneinandergereiht und überall, wo dies möglich ist, ein kurzer Auszug aus ihren schrittlichen Werken beigefügt. Damit der Kriegskunst aneinandergereiht und überall, wo dies möglich ist, ein kurzer Auszug aus ihren schriftlichen Werken beigefügt. Damit ist eine fast lückenlose Reihe der großen Geister des Kriegswesens von der Antike bis zu Beginn dieses Jahrhunderts entstanden; davon haben die einen ein vollständiges militärisches Lehrgebäude hinterlassen, während andere mehr durch ihre Taten gewirkt haben. Natürlich hat eine solche Auswahl immer etwas Subjektives an sich; im allgemeinen wird man dieser Auswahl der «Klassiker» jedoch zustimmen — sie sind von Werner Hahlweg, der das Buch betreut hat, mit sicherer Hand und überlegener Sachkenntnis bestimmt worden. Besondere Beachtung findet dabei das tiefschürfende Einleitungskapitel Hahlwegs über Kriegskunst und Kriegstheorie sowie seine Betrachtungen über Clausewitz-Kenner spricht. Ein lesenswertes Kapitel über unseren Landsmann Jomini hat Dr. Gustav Däniker beigesteuert.

Die moderne Betrachtungsweise der Beiträge sticht nicht nur wohltuend von Werken dieser Art früherer Epochen ab, deren geistige Weltheute versunken ist, sondern bemüht sich auch, überall den Anschluß an die moderne Zeit zu finden. Sie sind darum nicht Überreste einer entschwundenen Ara, sondern bestreben sich mit Erfolg, die menschlichen und geistigen Elemente herauszuarbeiten, die auch im totalen Krieg der Atomwaffen noch Bestand haben. Das Sammelbuch ist eine umfassende und wertvolle Einführung in die Probleme der Kriegführung, der Kriegskunst und des Denkens um den Krieg und der Stellung, welche die Kriegführung, der Kriegskunst und des Denkens um den Krieg und der Stellung, welche die Kriegführung, der Kriegskunst und des Denkens um den Krieg und der Stellung, welche die Kriegführung, der Kriegskunst und des Denkens um den Kure

Vereins-Preise und -Gaben Silber- und Zinnteller mit Familienwappen werden von uns als Spezialität in allen Preislagen angefertigt.

CORADI-ZIEHME Steinmühleplatz, Zürich 1, Telefon 23 04 24

Oblt. Klaus Vollmer: ABC-Schutzfibel II. Verlag WEU/Offene Worte, Bonn. DM 7.50.
Dieser Teil, ebenfalls anhand der bestehenden ABC-Abwehrvorschriften der Bundeswehr bearbeitet, befaßt sich mit den Aufgaben der ABC-Abwehrtrupps, ihrer Ausrüstung und Ausbildung für den Spüreinsatz (Strahlenspüren), für das Spüren biologischer Kampfmittel und das Spüren chemischer Kampfstoffe.
Die gesamte Tätigkeit bei diesen verschiedenen Einsätzen wird eingehend geschildert.
Ebenso wird der Einsatz für Entstrahlen, Entgiften und Entseuchen eingehend behandelt.

Ebenso wird der Einsatz für Entstrahlen, Entgiften und Entseuchen eingehend behandelt. Wichtige Anlagen über benötigte Geräte und Sicherheitsbestimmungen ergänzen die außerordentlich gute und wertvolle Schrift. Auf 176 Seiten mit 124 Bildern und eingestreuten kleinen Randzeichnungen ist ein überaus wertvolles und anschauliches Werk entstanden, das auch den Katastrophenschutztrupps des zivlien Bevölkerungsschutzes, dem Werkschutz und dem technischen Hilfswerk ein wertvoller Ratgeber sein dürfte. sein dürfte.

Militärische Taschenbücher

Militärische Taschenbücher

Oberst E. Matt: Taschenbuch für Truppentechnik und Instandsetzungswesen. Verlag «Wehr und Wissen», Darmstadt, 1960.

Daß eine Anleitung für die Versorgung, Erhaltung und Instandsetzung des Kriegsmaterials einem Bedürfnis entspricht, ist schon daraus ersichtlich, daß das erstmals im Jahre 1958 erschienene Handbuch von Oberst Matt heute bereits in der 3. Auflage vorliegt. Dieses ehemalige Taschenbuch für die Feldzeugtruppe behandelt vorerst die personellen und organisatorischen Fragen der Material-Instandstellung, bespricht dann das verschiedene Heeresmaterial, einschließlich Munition und Motorfahrzeuge, legt die Grundsätze seiner Wartung dar und gibt schließlich eine gedrängte Übersicht über einige wesentliche Grundfragen allgemeinen militärischen Wissens. Das Taschenbuch wird Einheitskommandanten, Feldweibeln und vielen anderen Angehörigen des Materialdienstes wertvolle Dienste leisten.

Oberstlt. Seek: Taschenbuch für den Fernmeldedienst. Gleicher Verlag, 1960.

In diesem weit über die dienstlichen Reglemente hinausreichenden Taschenbuch werden
die Grundsätze von Führung und Technik des
modernen Übermittlungswesen behandelt; die
Schrift ist deshalb vor allem als Ergänzung und
Illustration des dienstlich Notwendigen gedacht. Sie soll einen Gesamtüberblick über
Möglichkeiten und Anwendungsbereiche geben
und soll damit zum Nachdenken und zum
Selbststudium anregen und den Blick des Fachmannes weiten. Trotz wesentlich anderer Vormannes weiten. Trotz wesentlich anderer Vor-aussetzungen bietet das Taschenbuch auch den Angehörigen unserer Übermittlungsdienste man-nigfache Anregungen und ermöglicht wertvolle Erweiterungen ihres Fachwissens. K.

Dr. Franz Josef Scheidl: Israel. Traum und Wirklichkeit. Versuch einer objektiven Darstellung. 176 Seiten, 2 Übersichtsskizzen, zweifarbig, kart., DM 6.80. Schild Verlag München-Lochhausen. — Wir kennen und schätzen den Schild Verlag als Herausgeber guter soldatischer Literatur und deshalb bedauern wir es, daß er das vorliegende Buch über Israel in sein Verlagsprogramm aufgenommen hat. Man kann gewiß in mancher Hinsicht den Staat Israel kritisch beleuchten, aber wenn es auf diese Art geschieht, dann bleibt ein übler Nachgeschmack zurück. Scheidl, ein offensichtlicher Freund der Araber, die auch im zweiten Weltkrieg die Deutschen mehr oder weniger tatkräftig unterstützt haben, und wo sie es auch nicht taten, blieb immerhin ihre Gegnerschaft zu England klar ersichtlich, will mit diesem Buch auf Kosten der Juden den Arabern seine Sympathie zum Ausdruck bringen. Seine einseitige, subjektive Darstellungsweise kaschiert nur mühsam seinen Antisemitismus und damit offenbart sich auch der «Wert» dieses «Versuchs».

Richard M. Ogorkiewicz: Armour. 475 Seiten, Ill., Leinen. Stevens & Sons, London. Dieses englisch geschriebene Buch behandelt die Entwicklung der mechanisierten Verbände, ihrer Ausrüstung unter besonderer Berücksichtigung gepanzerter Fahrzeuge. Der Verfasser ist

Wir informieren!

Die nationalen Streitkräfte fremder Länder

Allgemeines:

Dauer der Dienstpflicht: 24 bis 30 Monate, entsprechend der Waf-fengattung; Gesamtstreitkräfte: 127 000 Mann; Verteidigungsbudget: 650 Millionen DM

1 Panzerdivision, 11 Infanterie-Heer:

divisionen. Marine:

1 Kreuzer, 18 Zerstörer und Fregatten, 4 U-Boote, 40 kleinere Einheiten.

20 000 Mann, 12 Staffeln, die mit Flugzeugen (F-84 und F-86 aus-Luftwaffe:

gerüstet sind.

in England und in den USA als Panzerspezialist bekannt und angesehen und deshalb darf sein Werk als ein Standardbuch über dieses Gebiet bezeichnet werden. V.

Hans A. de Boer: Unterwegs notiert. 10. Auflage, Oncken-Verlag, Kassel 1959.

Dem Reisebericht, den der junge Hamburger Hans A. de Boer nach einer vierjährigen Reise durch Afrika, Indien, Burma, Korea, Japan, Australien und die USA veröffentlicht hat, war ein großer Bucherfolg beschieden. Heute liegt davon bereits die 10. Auflage vor, und außerdem wurde das Buch in mehrere fremde Sprachen übersetzt. Als gläubiger Christ und überzeugter Pazifist betrachtet der Verfasser mit besonderer Sorge das Schicksal der farbigen Völker, deren heute vor sich gehende Loslösung von der europäischen Kolonialherrschaft die bedeutsamste weltpolitische Kraft unserer Tage bildet. Überall stellt sich ihm die Frage nach dem tätigen Christentum und nach der Tage bildet. Überall stellt sich ihm die Frage nach dem tätigen Christentum und nach der schweren Schuld, die der weiße Mann und mit ihm die christliche Welt bei den Völkern Afrikas und Asiens auf sich geladen haben. Es ist sein brennendes Anliegen, Mittel und Wege zu finden, um aus wahrem christlichem Geist und brüderlicher Nächstenliebe heraus die großen weltpolitischen Probleme unserer Zeit zu lösen.

weltpolitischen Probleme unserer Zeit zu lösen. De Boer hat mit offenen Augen die Welt gesehen; er ist ein scharfer Beobachter und kluger Deuter. Sein Buch ist darum eine lebendige Illustration des heutigen Weltgeschehens — wenn auch das eine oder andere seiner Urteile allzu rasch gebildet wurde und kritischer Prüfung nicht standhält. Sein Ernst, seine Offenheit und sein kompromißloses Festhalten an seiner Überzeugung nötigen zur Achtung, auch wenn man seine vielfach recht einseitige Betrachtungsweise nicht durchwegs zu teilen vermag. Kurz

Terminkalender (*)

August

27./28. Oensingen:

KUT des Solothurnischen UOV

September

Lützelflüh:

9. Emmental-Stafette

Patrouillenlauf des UOV Basel-Stadt

Reinach: 25.

XVII. Aarg. Militärwettmarsch

Oktober

Schwyz:

Veteranentagung SUOV

Arbon:

Kantonale Gruppenwettkämpfe des Thurgauischen Verbandes. Thurgauischen

Altdorf:

Altdorfer Militärwettmarsch

Dezember

Nachtorientierungslauf der SOG